

UN-Studie zu Femiziden veröffentlicht

New York. Durchschnittlich mehr als fünf Frauen und Mädchen sind im vergangenen Jahr einem UN-Bericht zufolge pro Stunde von Partnern oder Familienmitgliedern in ihrem Zuhause getötet worden. Rund 56 Prozent aller Morde an Frauen und Mädchen seien 2021 von Partnern oder Familienmitgliedern verübt worden, wurde in dem am Mittwoch veröffentlichten Bericht der UN-Organisationen UNODC und UN-Women festgestellt. Insgesamt hätte sich die »alarmierend hohe« Zahl der Femizide in den vergangenen Jahren kaum verändert, hieß es weiter. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/439500.un-studie-zu-femiziden-veroeffentlicht.html>